

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung:  
halbjährig 16 S  
ganzjährig 30 S

**außerhalb Wiens**  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Er erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**  
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:  
A-23-500 und A-28-500  
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 1.

Mittwoch 1. Jänner 1930.

Jahrgang XXXIX.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Landtag vom 20. Dezember. — Stadtsenat vom 3., 10. und 13. Dezember. — Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 18. November. — Bezirksvertretungen: Hiezing vom 14., Hernals vom 19. Dezember. — Allgemeine Nachrichten: Statistische Daten über die Bevölkerung Wiens im Monate November 1929. — Baubewegung vom 28. bis 31. Dezember. — Arbeiten und Lieferungen: Anbot-ausschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Landtag von Wien.

### Beschlußprotokoll

der Sitzung vom 20. Dezember 1929, 4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Die Präsidenten Dr. Danneberg und Zimmerl.

Schriftführer: Die Abg. Leopoldine Glöckel, Hedorfer und Waldsam.

1. Die Abg. Gröbner, Hammerschmid, Huber, Rogler und Kurz sind entschuldigt.

Berichtersteller Abg. Bermann:

2. P. Z. 3648, P. 1. Die Gesetzesvorlage betreffend die Abänderung der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird in der in der Beilage Nr. 191 a vorgeschlagenen Fassung mit den folgenden vom Berichtersteller beantragten Abänderungen — Artikel I, Punkt 4, 5 und 6, sowie Artikel II, bei Anwesenheit von mehr als 60 Mitgliedern des Landtages mit Zweidrittelmehrheit — in erster und zweiter Lesung angenommen:

1. „Im Artikel I, Punkt 4 haben die Worte „zweiter Satz,“ zu entfallen.“

2. „Im Artikel I, Punkt 6, § 144, Absatz 1 ist nach dem Worte „Bundesminister“ in der sechsten Zeile ein Strichpunkt zu setzen, das folgende Wort hat zu lauten: „bundesgesetzlich.““

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

(Redner: Die Abg. Kunschak und Pfeiffer.)

Berichtersteller Abg. Linder:

3. P. Z. 3650, P. 2. Die Gesetzesvorlage betreffend die Abänderung des § 138 der Bauordnung für Wien wird in der in der Beilage Nr. 193 a vorgeschlagenen Fassung mit folgenden vom Berichtersteller vorgeschlagenen Abänderungen in erster und zweiter Lesung angenommen:

1. „Der Titel des Gesetzes hat zu lauten: „Gesetz vom . . . betreffend die Abänderung der Paragraphen 34 und 138 der Bauordnung für Wien.““

2. „Artikel I ist wie folgt zu ergänzen:

„Im § 34 wird der zweite Satz des Absatzes 4 gestrichen.““

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Berichtersteller Abg. Breitner:

4. P. Z. 3649, P. 3. Die Gesetzesvorlage betreffend die Abgabenerufungskommission wird in der in der

Beilage Nr. 192 a vorgeschlagenen Fassung mit folgenden Abänderungen in erster und zweiter Lesung angenommen:

Antrag des Abg. Zimmerl:

1. „Im § 1, Absatz 1, vierte Zeile hat es statt „zwei Wochen“ zu lauten: „30 Tagen.““

2. „Im § 1, Absatz 6 ist nach „§ 32,“ einzufügen: „Absatz 1,“; nach „§ 63, Absatz 3, 4, 5“ ist einzufügen: „(mit Ausnahme der Frist)“.“

Antrag des Abg. Hieß:

„Vor dem Worte „bestellt“ in der fünftletzten Zeile des Absatzes 4 des § 1 ist einzufügen: „für den Zeitraum, für den die Mitglieder des Gemeinderates entsendet sind.““

Antrag des Abg. Kunschak:

„Im § 1, Absatz 4 ist in der neunten Zeile statt des Wortes „und“ das Wort „aus“ zu setzen und ist in der zehnten Zeile vor dem Worte „bestellt“ einzufügen: „ . . . und aus einem Mitglied, das der Bürgermeister auf Grund eines Dreier-Vorschlages der land- und forstwirtschaftlichen Hauptkörperschaft für Wien, bis zu deren Errichtung auf Grund eines Dreier-Vorschlages, der gemäß § 3 des Bundesgesetzes vom 18. Juli 1924, B.-G.-Bl. Nr. 259, in der Fassung des Bundesgesetzes vom 12. Juli 1929, B.-G.-Bl. Nr. 258, namhaft gemachten Körperschaft““

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgende Minderheitsanträge werden zurückgezogen:

Anträge des Abg. Kunschak:

„Im Absatz 4 sind in der zweiten Zeile die Worte „6 Mitgliedern“ durch die Worte „3 Mitgliedern“ und in der fünften Zeile das Wort „vier“ durch das Wort „drei“ zu ersetzen.

Der 1. Satz des Absatzes 4 hätte darnach zu lauten:

„(4) Jede Sektion besteht unter dem Vorsitz des Bürgermeisters oder eines von ihm bestellten Vertreters aus 3 Mitgliedern des Gemeinderates, . . . ferner aus drei vom Bürgermeister zu bestimmenden rechtskundigen Beamten des Wiener Magistrates, endlich aus zwei Mitgliedern, . . . der Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie in Wien und einem Mitglied . . . der Kammer für Arbeiter und Angestellte in Wien . . .““

Eventualanträge:

„In der neunten Zeile des 4. Absatzes des § 1 entfällt das Wort „und“. Vor dem Worte „bestellt“ im gleichen Absatz ist einzufügen: „und einem Mitglied, das der Bürgermeister auf

Grund eines Dreier-Vorschlages der österreichischen Land- und Forstwirtschaftsgesellschaft“.

Antrag des Abg. Zimmerl:

„In der vierten Zeile des Absatzes 1 des § 1 sind an Stelle der Worte „zwei Wochen“ entweder die Worte „vier Wochen“ oder „30 Tage“ zu setzen.“

(Redner: Abg. Kunschak.)

5. P. Z. 3651, P. 4. Die Gesetzesvorlage, womit das *Lustbarkeitsabgabegesetz*, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 5 aus 1928, abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 184 a vorgeschlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgende Minderheitsanträge des Abg. Kunschak werden abgelehnt:

1. „Im Artikel I hat Punkt 1 zu lauten: „Der Paragraph 3, Absatz 1, lit. e) hat zu lauten:

„c) 10 Prozent bei Konzertakademien;“

2. „Im Artikel I sind als Punkt 2 einzufügen die Worte: „Der Paragraph 3, Absatz 1, lit. d) hat zu lauten:

„d) 15 Prozent bei Tanzkursen, gleichgültig ob sie von Einzelpersonen, Tischgesellschaften, Vereinen usw. oder in Tanzschulen veranstaltet werden, sowie bei Tanzvorführungen.

Der Magistrat ist ermächtigt, bei Tanzkursen, die nach der Art ihrer Ankündigung, dem Kreise ihrer Besucher oder den geforderten Preisen als besonders leistungsfähig anzusehen sind, die Abgabe nach Anhörung des Gremiums der Tanzmeister der Bundesländer Wien, Niederösterreich, Burgenland mit 20 Prozent zu bemessen;“

3. Der jetzige Punkt 1 des Artikels I wird Punkt 3.“

4. „Als Punkt 4 ist einzufügen: „Der § 3, Absatz 1, lit. f) hat zu lauten:

„20 Prozent bei Laubbildervorführungen, bei Längunterhaltungen einschließlich der Rout und Redouten, sowie bei telepathischen, hypnotischen und dergleichen Vorführungen und bei Vorträgen mit derartigen Vorführungen. (Seancen);“

5. „Punkt 2 erhält die Bezeichnung Punkt 5 und hat zu lauten:

„Im § 3 haben der dritte und fünfte Absatz zu entfallen. Der bisherige Absatz 4 erhält die Bezeichnung (3), die Absätze 6 und 7 erhalten die Bezeichnung (4) beziehungsweise (5).“

6. „Der bisherige Punkt 4 erhält die Bezeichnung Punkt 6 und hat der zweite Absatz des § 3 a zu lauten:

„Diese Ermäßigungen gelten bis 31. Dezember 1930; sie gelten auch für jedes folgende Jahr, falls der Landtag bis spätestens bis 1. November des vorausgegangenen Jahres nicht anders beschlossen hat.“

Die Abstimmung über folgenden Eventual-Minderheitsantrag des Abg. Kunschak entfällt:

„Im Artikel I, Punkt 4 hat der zweite Absatz des § 3 a zu lauten:

„Diese Ermäßigungen gelten bis 31. Dezember 1930; sie gelten auch für jedes folgende Jahr, falls der Landtag bis spätestens 1. November des vorausgegangenen Jahres nicht anders beschlossen hat.“

P. Z. 3652, P. 5. Die Gesetzesvorlage, womit die auf Grund der Gesetze vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 61, und vom 23. Dezember 1926, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 52, zu entrichtende *Fremdenzimmerabgabe* ermäßigt wird, wird in der in der Beilage Nr. 185 a vorgeschlagenen Fassung mit der folgenden Abänderung nach dem Eventualantrage des Abg. Kunschak in erster und zweiter Lesung angenommen:

„Der erste Satz des § 2 hat zu lauten: „Diese Ermäßigung gilt bis 30. Juni 1930.“

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgende Minderheitsanträge des Abg. Kunschak werden abgelehnt:

1. „Der Titel des Gesetzes hat zu lauten:

„Gesetz vom . . . . . womit die Gesetze vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 61, vom 23. Dezember 1926, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 52, und vom 1. April 1927, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 22, betreffend die Einhebung einer Gemeindeabgabe von gewerbsmäßiger Vermietung von Wohnräumen im Gemeindegebiete von Wien (Fremdenzimmerabgabe) außer Kraft gesetzt werden.“

2. „§ 1 hat zu lauten:

„Die Gesetze vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 61, vom 23. Dezember 1926, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 52, und vom 1. April 1927, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 22, betreffend die Einhebung einer Gemeindeabgabe von gewerbsmäßiger Vermietung von Wohnräumen im Gemeindegebiete von Wien (Fremdenzimmerabgabe) werden außer Kraft gesetzt.“

3. „Die §§ 2, 3 und 4 werden gestrichen.“

4. „§ 5 erhält die Bezeichnung „§ 2“.“

Eventual-Minderheitsantrag:

„§ 2 hat zu lauten:

„Diese Ermäßigung gilt bis 31. Dezember 1930; sie gilt auch für jedes folgende Jahr, falls der Landtag bis spätestens 1. November des vorausgegangenen Jahres nicht anders beschlossen hat.“

P. Z. 3653, P. 6. Die Gesetzesvorlage, womit die Gesetze vom 4. August 1920, n.-ö. L.-G. u. V.-Bl. Nr. 727, betreffend die Einhebung einer Abgabe von Speisen und Getränken, vom 21. April 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 82, vom 17. Juli 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 34, und vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 57, betreffend die Einhebung einer Abgabe anlässlich der Verabfolgung von Nahrungs- oder Genußmitteln abgeändert werden, wird in der in der Beilage Nr. 186 a vorgeschlagenen Fassung mit folgender Abänderung nach dem Eventualantrage des Abg. Kunschak in erster und zweiter Lesung angenommen:

„Der erste Satz des Absatzes 6 des § 2 a (Artikel I, Punkt 1) hat zu lauten: „Diese Ermäßigung gilt bis 30. Juni 1930.“

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgende Minderheitsanträge des Abg. Kunschak werden abgelehnt:

1. „Der Titel des Gesetzes hat zu lauten:

„Gesetz vom . . . . . womit die Gesetze vom 4. August 1920, n.-ö. L.-G. u. V.-Bl. Nr. 727, betreffend die Einhebung einer Abgabe von Speisen und Getränken, vom 21. April 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 82, vom 17. Juli 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 34, und vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien 57, betreffend die Einhebung einer Abgabe anlässlich der Verabfolgung von Nahrungs- oder Genußmitteln, außer Kraft gesetzt werden.“

2. „Artikel I hat zu lauten:

„Die Gesetze vom 4. August 1920, n.-ö. L.-G. u. V.-Bl. Nr. 727, betreffend die Einhebung einer Abgabe von Speisen und Getränken, vom 21. April 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 82, vom 17. Juli 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 34, und vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien 57, betreffend die Einhebung einer Abgabe anlässlich der Verabfolgung von Nahrungs- oder Genußmitteln, werden außer Kraft gesetzt.“

Eventual-Minderheitsantrag:

„Im Artikel I hat der 6. Absatz des § 2 a zu lauten:

„Diese Ermäßigung gilt bis 31. Dezember 1930; sie gilt auch für jedes folgende Jahr, falls der Landtag bis spätestens 1. November des vorausgegangenen Jahres nicht anders beschlossen hat.“

P. Z. 3654, P. 7. Die Gesetzesvorlage, womit das Kraftwagenabgabegesetz, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 5 aus 1927, in der Fassung des Gesetzes vom 29. Juli 1927, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 31, abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 187 a vorgeschlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgender Minderheitsantrag des Abg. Kunschak wird abgelehnt:

„Die zwei letzten Sätze des Artikels I (3) haben zu lauten: „Diese Ermäßigung gilt bis 31. Dezember 1930; sie gilt auch für jedes folgende Jahr, falls der Landtag bis spätestens 1. November des vorausgegangenen Jahres nicht anders beschlossen hat.““

P. Z. 3655, P. 8. Die Gesetzesvorlage, womit das Gesetz vom 4. August 1920, n.-ö. L.-G. u. V.-Bl. Nr. 728, in der Fassung der Gesetze vom 11. März 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 48, vom 7. April 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 62, vom 29. August 1922, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 139, vom 16. Oktober 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 47 (Fürsorgeabgabegesetz), abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 188 a vorgeschlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgender Minderheitsantrag des Abg. Kunschak wird abgelehnt:

„Im Artikel I, § 4, haben die zwei letzten Sätze des Absatzes 2 zu lauten:

„Diese Ermäßigung gilt bis 31. Dezember 1930; sie gilt auch für jedes folgende Jahr, falls der Landtag bis spätestens 1. November des vorausgegangenen Jahres nicht anders beschlossen hat.““

P. Z. 3656, P. 9. Die Gesetzesvorlage, womit das Gesetz vom 20. Dezember 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 11 aus 1924, in der Fassung des Gesetzes vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 58, betreffend die Einhebung einer Gemeindeabgabe von Anzeigen aller Art in Zeitungen und sonstigen in Wien erscheinenden Blättern, Schriften oder Druckwerken (Anzeigenabgabe), abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 189 a vorgeschlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgende Minderheitsanträge des Abg. Kunschak werden abgelehnt:

1. „Im Artikel I, Punkt 1, § 4, Absatz 5, sind die Worte „um ein Drittel“ durch die Worte „um die Hälfte“ zu ersetzen.“

2. „Im Artikel I, Punkt 1, § 4, Absatz 5, haben der zweite mit den Worten „Diese Ermäßigung . . .“ beginnende und der dritte mit den Worten „Die Landesregierung . . .“ beginnende Satz zu entfallen.“

Eventual-Minderheitsantrag:

„Im Artikel I, Punkt 1, § 4, Absatz 5, haben die zwei letzten Sätze zu lauten:

„Diese Ermäßigung gilt bis 31. Dezember 1930; sie gilt auch für jedes folgende Jahr, falls der Landtag bis spätestens 1. November des vorausgegangenen Jahres nicht anders beschlossen hat.““

P. Z. 3657, P. 10. Die Gesetzesvorlage, womit das Gesetz vom 2. Dezember 1921, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 142, betreffend die Einhebung einer Gemeindeabgabe von öffentlichen Ankündigungen im Gebiete der Stadt Wien abgeändert wird, wird in der in der Beilage Nr. 190 a vorgeschlagenen Fassung in erster und zweiter Lesung angenommen.

(Verlautbart im Landesgesetzblatte für Wien.)

Folgender Minderheitsantrag des Abg. Kunschak wird abgelehnt:

„Im Artikel I, Punkt 7, sind die beiden letzten Sätze zu streichen und hat an ihre Stelle der Satz zu treten:

„Diese Ermäßigung gilt bis 31. Dezember 1930; sie gilt auch für jedes folgende Jahr, falls der Landtag bis spätestens 1. November des vorausgegangenen Jahres nicht anders beschlossen hat.““

(Ueber die Gesetzesvorlagen zu Post 4 bis 10 wird unter einem verhandelt. — Redner: Die Abg. Kunschak, Dr. Hengl, Körber, Pfeiffer und Müller. — Während der Rede des Abg. Kunschak übernimmt Präsident Zimmerl den Vorsitz, den er während der Rede des Abg. Pfeiffer wieder an Präsidenten Dr. Danneberg abgibt.)

Berichterstatter Abg. Hermann:

6. P. Z. 3746, P. 11. Den in der Anlage verzeichneten Ersuchen um Zustimmung zur behördlichen Verfolgung der dortgenannten Mitglieder des Wiener Landtages wird nicht stattgegeben.

Anlage.

Abgeordneter:	Strafbare Handlung:
Johann Körber . . . . .	Übelstände im Bäckereibetrieb.
Anton Kohn . . . . .	§§ 283, 284, 312 und 314 St.-G.
Franz Kurz . . . . .	a) §§ 491 und 496 St.-G.
	b) § 83 St.-G.
	c) § 83 St.-G.
	d) § 99 St.-G., §§ 32 und 36 Waffenpatent.
Johann Polorny . . . . .	e) §§ 9, 155a, 99 St.-G.
	a) §§ 312 und 314 St.-G.
	b) §§ 81, 283 und 284 St.-G.
Prof. Dr. Julius Tandler . . . . .	§ 101 St.-G.
Franz Zimmerl . . . . .	Magistrats-Rundmachung vom 9. Juni 1926, M.-Abt. 43-2580/26 (Hund ohne Maulkorb).

(Redner: Die Abg. Kunschak und Dr. Wagner.)

(Schluß der Sitzung um 7 Uhr 31 Minuten abends.)

## Stadtsenat.

### Bericht

über die Sitzung vom 3. Dezember 1929.

Vorsitzender: Bgm. Seiß.

Anwesende: Die BB. Emmerling und Hof und die StR. Breitner, Korba, Linder, Dr. Alma Moklo, Richter, Kummelhardt, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl. Beigezogen: Ob. Mag. R. Wortner.

Entschuldigt: StR. Kunschak.

Schriftführer: Verw.-Sekt. Feiler.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 3547, M.-Abt. 4, Mi. 410.) 15. Periodischer Bericht aus 1929 über genehmigte Zuschußkredite.

(P. Z. 3550, M.-Abt. 4, Mi. 382.) Dem Tierschutzverein, Bundesgebiet Oesterreich, werden gemäß § 2 des Gesetzes vom 21. Dezember 1925, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 56, für das Jahr 1930 zur Ausföhlung an bedürftige Hundebesitzer 8000 Stück Hundemarken zum ermäßigten Abgabesatz von 3 S pro Stück überlassen.

Der von StR. Dr. Alma Moklo gestellte Antrag, die Marken auf zwei Vereine aufzuteilen, wird abgelehnt.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 3559, G.W. 4992.) Die Aufnahme des Rudolf Majarek als Betriebsbeamter der städtischen Elektrizitätswerke wird gemäß dem Direktionsantrage genehmigt.

(P. Z. 3607, M.-Abt. 1, 6805.) Die definitive Küchengehilfin Anna Dvorak wird antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt.

(P. Z. 3536, M.-Abt. 9, 10772.) Die Dienstesentsagung der definitiven Pflegerin Antonie Szombathy, geb. Schwarzinger, wird

mit Wirksamkeit vom 31. Oktober 1929 nachträglich genehmigend zur Kenntnis genommen.

**Berichterstatter StR. Richter:**

(P. Z. 3590, M. Abt. 25 a, 4000.) Die Regelung der Preise für die Warmbäder und Kurbehandlungen wird nach dem Berichte und der beige-schlossenen Zusammenstellung der M. Abt. 25 a genehmigt. Die neuen Warmbäderpreise sowie die neuen normalen Preise für die Kurbehandlungen treten ab Mittwoch, den 4. Dezember 1929 in Kraft. Die neuen Krankentafelpreise für die Kurabteilungen treten ab 15. Dezember 1929 in Kraft.

(P. Z. 3575, M. Abt. 34 b, 14707.) Die vom Magistrat vorgelegten acht Berufungen gegen die Abweisung von Ansuchen um Abschreibung von Wassergebühren aus Anlaß von Wasserrohrbrüchen werden im Sinne der Magistratsanträge erledigt.

Die Ausschüßanträge nachstehender Geschäftsstücke werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

**Berichterstatter StR. Linder:**

(P. Z. 3581, M. Abt. 46, 23170.) Errichtung einer Pissoiranlage 16. Stöberplatz; Parkschußbestimmungen.

(P. Z. 3583, M. B. U. 15, 4091.) Ueberschreitung der Geschoszahl für den Neubau 15. Goldschlagstraße 12 und Pelzgasse 11.

(P. Z. 3580, M. Abt. 54, 3560.) Baulinienänderung in der Siedlung 13. Flößersteig.

(P. Z. 3579, M. Abt. 54, 4550.) Generalbaulinienplan 19. Iglafegasse und Sieveringer Straße.

**Berichterstatter WB. Emmerling:**

(P. Z. 3606, Str. B. 3705.) Verlegung der Zonengrenze der Straßenbahn von der Weißenböckstraße zum zweiten Tor des Zentralfriedhofes.

(P. Z. 3557, G. B. 4101.) Zweiter Nachtragskredit für die Errichtung eines Gasbehälters in Leopoldbau.

**Berichterstatter StR. Kofrda:**

**Ankauf folgender Liegenschaften:**

(P. Z. 3584, M. Abt. 45, Tr. 2013) Klosterneuburger Straße — Weststraße von Ing. Aug. Mayer;

(P. Z. 3585, M. Abt. 45, Tr. 1245) 13. Märzstraße — Beckmannngasse von C. Blaimschein;

(P. Z. 3586, M. Abt. 45, Tr. 1228) 13. Linzer Straße — Mitisgasse — Lützowgasse von der Firma Glühkörpererzeugung Wilhelm Pittner.

(P. Z. 3590, M. Abt. 42, 1975.) Vereinbarungen mit den Oesterreichischen Bundesbahnen aus Anlaß der Herstellung einer Brückenhalle zwischen den beiden Fleischhallen der Großmarkthalle.

**Berichterstatter StR. Breitner:**

(P. Z. 3547, M. Abt. 4, Mi. 410.) 15. periodischer Bericht aus 1929 über genehmigte Zuschußkredite.

(P. Z. 3551, M. Abt. 4, Be. 136.) Kapitalserhöhung bei der Verein. Baustoffwerke A.-G.

**Subventionen:**

(P. Z. 3548, M. Abt. 4, Su. 301) Oesterreichische Gesellschaft für Volksgeundheit;

(P. Z. 3549, M. Abt. 4, Su. 280) Konzertvereinigung Wiener Staatsoperchor.

**Berichterstatter StR. Speiser:**

**Abänderung der Arbeitsverträge:**

(P. Z. 3562, M. Abt. 1, 9677) der städtischen Elektrizitätswerke;

(P. Z. 3563, M. Abt. 1, 9676) der städtischen Gaswerke;

(P. Z. 3429, L. U. 112) der städtischen Leichenbestattung;

(P. Z. 3534, M. Abt. 1, 9491) der Reparaturwerkstätte der Wassermesseranstalt.

**Bericht**

über die Sitzung vom 10. Dezember 1929.

Vorsitzende: Bgm. Seiß und WB. Hoß.

Anwesende: Die StRe. Breitner, Kofrda, Kunjach, Linder, Dr. Alma Mokko, Richter, Kummelhardt, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl. Beigezogen: Ob. Mag. R. Wortner.

Entschuldigt: WB. Emmerling.

Schriftführer: Verw. Sekr. Feiler.

Die Ausschüßanträge nachstehender Geschäftsstücke werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

**Berichterstatter StR. Linder:**

(P. Z. 3621, M. Abt. 54, 4741.) Errichtung einer Wartehalle der städtischen Straßenbahn an der Kofzauer Lände.

**Berichterstatter StR. Weber:**

(P. Z. 3620, M. Abt. 17, 2068.) Uebereinkommen mit den Genossenschaften für die Verwaltung der Siedlungsbauten.

**Bericht**

über die Sitzung vom 13. Dezember 1929.

Vorsitzender: WB. Emmerling.

Anwesende: WB. Hoß und die StRe. Breitner, Kofrda, Linder, Dr. Alma Mokko, Richter, Kummelhardt, Speiser und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl. Beigezogen: Dior. Ing. Spängler.

Entschuldigt: Bgm. Seiß und die StRe. Kunjach und Dr. Tandler.

Schriftführer: Verw. Sekr. Feiler.

**Berichterstatter StR. Linder:**

(P. Z. 3679, M. Abt. 56, 19559.) Die vom Magistrat zu erteilende Bewilligung eines Zubaus und zur Vornahme baulicher Umgestaltungen im Inneren des auf Parkschußgebiet stehenden Hauses 3. Prinz Eugen-Straße 15 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung gegen Einhaltung der in der Ortsverhandlungsschrift vom 17. November 1929 gestellten Bedingungen bestätigt.

**Berichterstatter StR. Kofrda:**

(P. Z. 3674, M. Abt. 45, Tr. 838.) Der Bauzins pro 1930 für die „Gesiba“-Siedlung „Am Wasserturm“ im 10. Bezirke wird für die Normalbaustelle per 200 Quadratmeter mit 28 S bestimmt. Im selben Verhältnis hat auch für jene Baurechte, bei welchen durch Vertrag eine alljährliche Entscheidung des Stadtsenates ob und inwieweit eine Ermäßigung der jeweils zu leistenden Zahlungen gewährt wird, vorgesehen ist, für das Jahr 1930 eine Ermäßigung einzutreten. Dagegen wird für das Baurecht Sutor, 13. Bezirk, der Bauzins pro 1930 mit 72.45 S bestimmt.

Die Ausschüßanträge nachstehender Geschäftsstücke werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

**Berichterstatter StR. Linder:**

(P. Z. 3678, M. Abt. 54, 4362.) Einbeziehung von Baublöcken nächst der Lobmehergasse usw. im 16. Bezirke in das Industriegebiet gemäß § 71 der Bauordnung.

(P. Z. 3680, M. B. U. 13, 11478.) Bauerleichterung bei einem Stockwerksaufbau in der Hieginger Hauptstraße 12 im 13. Bezirke.

**Berichterstatter StR. Kofrda:**

(P. Z. 3673, M. Abt. 42, 2155.) Gebührenbestimmung für die Benützung von Laufkafen im Vorkühtraum des Rinderschlachthofes und der Kontumazanlage.

**CESCHKA HÜTE**  
 Feinste Herren und Damenhüte  
 7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Alserstraße 6

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(P. Z. 3555, Str.B. 433.) Arbeitsverträge für das Fahr-, Werkstätten-, Revisions- und Autobuspersonal der Straßenbahnen.

(P. Z. 3625, Str.B. 433.) Aenderung der Dienstordnung für Bedienstete, Arbeiter und Funktionäre der Straßenbahnen.

## Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 18. November 1929.

Vorsitzender: Gk. Innerhuber.

Amtsf. StR.: Speiser:

Anwesende: Die Gk. Gschladt, Höppeler, Käthe Königstetter, Kogler, Pokorny, Reder, Rummelhardt und Wagner; ferner Ob.Mag.R. Dr. Krittich.

Schriftführer: Mag.Ob.Koär. Dr. Kinzl.

Gk. Innerhuber eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

Nachstehender Antrag wurde vom Gemeinderatsausschuß I genehmigt und an den Gemeinderatsausschuß VIII, Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

(Z. 1445, M.Abt. 1, 9013.) Abänderung des Kollektivvertrages der städtischen Leichenbestattung.

(Z. 1404, M.Abt. 1, 7601.) Die Stände der Feuerwehrangestellten und die der Feuerwehr zur Dienstleistung zugeteilten Angestellten werden bis auf weiteres wie folgt festgesetzt:

### A. Branddienst.

#### 1. Feuerwehroffiziere:

	bisher:	
Branddirektor . . . . .	1	1
Oberräte . . . . .	2	2
Offiziere . . . . .	20	18 (plus 2)
zusammen . . . . .	23	zusammen . 21

#### 2. Meister alter und neuer Kategorie:

Brandmeister . . . . .	10	6 (plus 4)
Erziermeister . . . . .	16	17 (minus 1)
Maschinenmeister . . . . .	12	10 (plus 2)
Telegraphenmeister . . . . .	8	8
zusammen . . . . .	46	zusammen . 41 (plus 5)

#### 3. Chargen und Mannschaften:

Löschmeister I. Klasse . . .	106	100 (plus 6)
II. . . . .	106	97 (plus 9)
Maschinenfahrer I. Klasse . . .	92	90 (plus 2)
II. . . . .	92	89 (plus 3)
Telegraphisten I. Klasse . . .	37	30 (plus 7)
II. . . . .	28	28
Rauchfanglehrer . . . . .	4	4
Feuerwehrmänn r I u. II. Kl. . . .	518	479 (plus 39)
zusammen . . . . .	983	zusammen . 917 (plus 66)

### B. Zugeteilte Angestellte.

Konzeptsbeamte . . . . .	1	1
Rechnungs-, Verwaltungs- und Kanzleibeamte . . . . .	12	11 (plus 1)
Zeichner . . . . .	3	3
Amtsgehilfen . . . . .	2	— (plus 2)
Reinigungsfrauen . . . . .	20	19 (plus 1)
zusammen . . . . .	38	zusammen . 34 (plus 4)
Gesamtstand: . . . . .	1090	1013 (plus 77)

Nachstehender Antrag wurde vom Gemeinderatsausschuß I genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

(Z. 1490, M.Abt. 1, 8998.) Arbeiter der städtischen Baustoffelager; Erhöhung des Urlaubs- und Weihnachtzuschusses.

(Z. 1487, M.Abt. 1, 7608.) Die Anzahl der dem Vermessungspersonale beizustellenden Inventarpelzjackos wird von 44 auf 47 erhöht.

(Z. 1491, M.D. 7483.) Für die im vorgelegten Verzeichnisse genannten Angestellten werden mit dem angegebenen Wirksamkeitsbeginn Gebühreuzulagen in der aus dem vorgelegten Verzeichnisse ersichtlichen Höhe festgesetzt. Eine Einzelverrechnung von Aufwandsgebühren neben den Gebühreuzulagen ist nur insofern zulässig, als für einzelne Dienstleistungen besondere Entschädigungen festgesetzt sind (zum Beispiel Reisegebühren, Tagesgebühren usw.) oder Dienstleistungen vom Magistratsdirektor angeordnet werden.

(Z. 1499, M.Abt. 1, 8558.) Der vertragsmäßigen Anstellung eines städtischen Augenarztes wird unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 1493, M.Abt. 1, 8235.) Der vertragsmäßigen Bestellung eines Meisters für Gas- und Wasserleitungsinstallationen an der Lehrwerkstätte der Erziehungsanstalt Eggenburg wird unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 1464, M.Abt. 9, 8898.) Der Sekundararzt des Krankenhauses Lainz Dr. Rudolf Singer wird mit Wirksamkeit vom 1. November 1929 zum Assistenten an der Abteilung für Nasen-, Ohren- und Kehlkopfkrankheiten des Krankenhauses Lainz ernannt.

(Z. 1483, M.Abt. 9, 9338.) Der Aspirant des Mautner-Markhof'schen Kinderospitales Dr. Oskar Kubelka wird mit Wirksamkeit vom 1. November 1929 zum Sekundararzte ad personam ernannt.

(Z. 1465, M.Abt. 9, 10647.) Dem Aspiranten des Krankenhauses Lainz Dr. Max Langer wird zum Zwecke der Ausbildung an der ersten chirurgischen Universitätsklinik in Wien ein Karenzurlaub für die Zeit vom 1. November 1929 bis 30. April 1930 bewilligt.

(Z. 1469, M.Abt. 1, 1246.) Der definitive Offizial Anton König wird unter der Bedingung einer zweijährigen zufriedenstellenden Dienstleistung in der neuen Verwendung in die Ständegruppe der Rechnungsbeamten der Gruppe IIa überfekt. Im Falle einer nicht zufriedenstellenden Dienstleistung würde er in die frühere Ständegruppe so rückverfekt werden, als ob eine Ueberreihung nie stattgefunden hätte. Gemäß dem Beschlusse des Gemeinderatsausschusses I vom 21. Dezember 1925, Z. 1727, wird ihm die gesamte Dienstzeit in Gruppe IIa angerechnet. Sein Rang ist daher der 1. September 1929 in Gruppe IIa/6/3. Dieser Beschuß tritt mit dem der Beschußfassung folgenden Monatsersten in Wirksamkeit.

(Z. 1482, M.Abt. 1, 8566.) Mit Wirksamkeit vom Tage des Beschlusses wird in die Ständegruppe der städtischen Amtsgehilfen überreih: Der definitive Buchbindergehilfe Franz Kurz unter Beibehaltung des bisherigen Ranges und der provisorische Hilfsarbeiter Leopold Czerny mit dem Range Gruppe VI/9/4 mit dem Tage des Beschlusses als Rangstag.

(Z. 1468, M.Abt. 1, 7050.) Der Hilfsarbeiter Josef Sominec wird mit Wirksamkeit vom 1. November 1929 in die Ständegruppe der städtischen Schulwarte mit dem Range vom 1. Juli 1928 in VI/9/4 überreih.

(Z. 1484, M.Abt. 1, 8563.) Der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema Gruppe VI entlohnte Schlosser Josef Taubländer und der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema Gruppe VIII entlohnte Hilfsarbeiter Johann Hochschweiger werden der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht; letzterer wird gleichzeitig als Hausgehilfe in Gruppe VII mit dem Range VII/8/3 vom 23. Mai 1928 überreih.

(Z. 1486, M.Abt. 1, 8041.) Das Anstellungsverhältnis des Vertragsbauwerkmeisters Josef Palme wird mit Wirksamkeit vom 1. November 1929 im Sinne des vom Magistrate vorgelegten Vertragsentwurfes in das eines Bauführers umgewandelt.

(Z. 1489, M. Abt. 1, 6275.) Dem städtischen Hauptschullehrer Richard Sahnigg ist ab 1. September 1929 für die Dauer seiner Verwendung als Sekretär des pädagogischen Institutes der Gemeinde Wien eine Pauschgebühr von 40 S monatlich nach denselben Grundätzen wie den Angestellten des Magistrates anzuweisen.

(Z. 1488, M. Abt. 1, 6276.) Die Entlohnung der Schulwarte in den vom pädagogischen Institute der Stadt Wien benützten Schulgebäuden für die aus dem Betriebe dieses Institutes sich ergebenden Mehrleistungen sowie für den der Zentrale zugeteilten Amtsgewerkschaften werden für das Schuljahr 1929/30 in der gleichen Höhe wie für das Schuljahr 1928/29 festgesetzt.

(Z. 1467, M. Abt. 2, 12219.) Zur Weiterbelassung des Erziehungsbeitrages für die Bürgerschuldirektorswaise Gertrude Bist über das 21. Lebensjahr auf die Dauer des Hochschulstudiums, längstens jedoch bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 1496, M. Abt. 1, 7623.) Nach der am 16. Oktober 1929 verstorbenen Arbeitslehrerin in Altersversorgung Josefina Keflern wird ein Todesfallbeitrag in der Höhe von 763.56 S ausnahmsweise bewilligt; hiezu wird ein Betrag von 466.60 S an die städtische Leichenbestattung und der Restbetrag an Frau Elise Krischer flüssig gemacht.

(Z. 1508, M. Abt. 1, 6977.) Die Probendienstzeit der provisorischen Kindergärtnerin Antonie Tandler wird um zwei Jahre verlängert.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 1470, M. Abt. 1, 8061) Hermine Kargl, Margarete Gayer, Leopoldine Krenn, Angestellte der Lungenheilstätte Baumgartner Höhe;

(Z. 1471, M. Abt. 1, 8002) Leopold Killermann, Schlachthofgehilfe;

(Z. 1472, M. Abt. 1, 8001) Karl Salomon, Schlachthofgehilfe; (Z. 1473, M. Abt. 1, 8165) Eugenie Kokoschinegg, Kindergärtnerin;

(Z. 1474, M. Abt. 1, 8164) Paula Gerlich, Kindergärtnerin;

(Z. 1475, M. Abt. 1, 8063) Josefina Storepa, Hausarbeiterin;

(Z. 1479, M. Abt. 1, 4128) Dr. Paul Ceranke, Facharzt;

(Z. 1480, M. Abt. 1, 8343) Franz Blojer, Schlosser;

(Z. 1481, M. Abt. 1, 8342) Karl Heinrich, Hausgehilfe;

(Z. 1485, M. Abt. 1, 6998) Marie Düringer, Pflegerin;

(Z. 1495, M. Abt. 1, 7923) Rosalia Jahn, Hedwig Pelikan, Rudolfine Pennerdorfer, Marie Schenk, Angestellte des Entbindungshomes Brigittaspital;

(Z. 1497, M. Abt. 1, 7407) Adolf Berger, Rudolf Böhner, Johann Siegel, Anna Edlinger, Margarete Philipp, Marie Kunz, Hermine Walter, Angestellte der Erziehungsanstalt Eggenburg;

(Z. 1501, M. Abt. 1, 8904) Anna Haberhauer, Küchengehilfin;

(Z. 1502, M. Abt. 1, 8523) Marie Gaffal, Hausarbeiterin;

(Z. 1503, M. Abt. 1, 9047) Emma Beyreder, Wadelfassierin;

(Z. 1504, M. Abt. 1, 9048) Katharina Migner, Wäscheverwahrerin;

(Z. 1505, M. Abt. 1, 9049) Raimund Fuchs, Hausarbeiter;

(Z. 1506, M. Abt. 1, 8244) Leopold Dreimann, Monteur;

(Z. 1500, M. Abt. 1, 5373) Katalie Zeisberger, Kanzeiaspirant.

Nachstehendes Ansuchen um Bauzulage wird genehmigt:

(Z. 1466, B. D. 4509.) Neubau des Hauptunratskanals für das Stadion im Prater.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen werden genehmigt:

(Z. 1492, M. Abt. 1, 8140) Auguste Bernhardt, Straßenarbeiterwitwe;

(Z. 1494, M. Abt. 1, 8218) Marie Kefuba, Straßenarbeiterwitwe.

(Z. 1498, Kontr. N. 9003.) Dem Ansuchen des Kontrollamtsoberevidenten Karl Mader um Borrückung in die erste Stufe der 4. Bezugsklasse der Gruppe IIa des Gehaltschemas mit dem Range vom 9. November 1929 wird Folge gegeben.

Nachstehende Ansuchen um Jahresgaben werden genehmigt:

(Z. 1477, M. Abt. 1, 5177) Katharina Posch;

(Z. 1476, M. Abt. 1, 4711) Marie Lurmer.

Nachstehende Ansuchen um Dienstzeitanrechnung werden genehmigt:

(Z. 1509, M. Abt. 1, 8249) Emma Steinmüller, Hauptschullehrerin;

(Z. 1510, M. Abt. 1, 8247) Josefina Sperlich, Volksschullehrerin;

(Z. 1511, M. Abt. 1, 8246) Marianne Benegg, Hauptschullehrerin;

(Z. 1512, M. Abt. 1, 8252) Marie Schmitt, Hauptschullehrerin;

(Z. 1513, M. Abt. 1, 8245) Franz Peter, Hauptschullehrer;

(Z. 1514, M. Abt. 1, 8250) Auguste Neumann, Hauptschullehrerin;

(Z. 1515, M. Abt. 1, 8251) Marie Peringer, Hauptschullehrerin;

(Z. 1516, M. Abt. 1, 8248) Heinrich Meister, Volksschullehrer;

(Z. 1517, M. Abt. 1, 8254) Berta Jordan, Hauptschullehrerin;

(Z. 1518, M. Abt. 1, 8253) Amalie Schlopil, Volksschullehrerin.

## Bezirksvertretungen.

### 13. Gemeindebezirk, Hietzing.

Öffentliche Sitzung vom 14. Dezember 1929.

Vorsitzender: B. Dr. Spielmann.

Schriftführer: B. Sekr. Gaertner.

Nachstehende Anträge werden angenommen: B. Bera nek: Errichtung eines Urnenhaines am Baumgartner Friedhof. — B. Benda: Benennung einer Gasse in Penzing nach dem verstorbenen Bezirksvorsteher Leopold Karlinger. — B. Kowotny: Verpachtung des städtischen Grundes 13. Hüttelbergstraße an Schrebergärtner. — B. Reinhardt: Entfernung der Eisenliste in der Schloßallee wegen sanitärer Uebelstände. — B. Schwarz: Errichtung eines Kindergartens in Breitensee. — B. Pelleter: Beschwerde wegen Fortdauer der Mißstände bei Linie 58—158. — B. Semler und Pollinger: Stellungnahme zur geplanten Verkehrsänderung der Linien 51, 57 und L. Die Wahlen für das Fürsorgeinstitut werden vorgenommen.

### 17. Gemeindebezirk, Hernals.

Öffentliche Sitzung vom 19. Dezember 1929.

Vorsitzender: B. Anton S a i d l.

Schriftführer: B. Sekr. Kanzeileiter S c h e i d l.

B. S i c h a r t führt Beschwerde über das schlechte Material, das zur Instandsetzung der Rosensteingasse verwendet wurde. — B. Vogt weist auf den großen Andrang hin, der bei Arbeitsbeginn und Arbeitschluß auf der Straßenbahnlinie 8 herrscht. — B. Gärtner ersucht um Intervention betreffend Verdichtung des Straßenbahnverkehrs bei der Linie J<sub>2</sub>, speziell zur Zeit des Arbeitsbeginnes und Arbeitschlusses.

# JEDER BESUCHE DEN WIENER RATHAUSKELLER

OTTO KASERER

# Allgemeine Nachrichten.

## Statistische Daten über die Bevölkerung Wiens im Monate November 1929.\*)

(Mitgeteilt von der Magistratsabteilung für Statistik.)

**Stand der Bevölkerung**, berechnet für den Schluß des Monats: 1,847.964, davon 852.868 m., 995.096 w.

**Eraunungen:** 1455 gegen den Vormonat + 107, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 38. Von den Eraunungen des Berichtsmonates sind geschlossen worden: vor römisch-katholischen Seelsorgern 980, vor der politischen Behörde 232.

**Ehedispense:** Angesucht: 269, gegen den Vormonat — 49, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 41. Erteilt: 234, gegen den Vormonat — 15, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 19.

**Konfessionsänderungen:** 1104, gegen den Vormonat — 201, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 478. Darunter waren im Berichtsmonate: **Austritte aus der römisch-katholischen Kirche:** 858, gegen den Vormonat — 184, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 444. **Konfessionslosigkeitserklärungen:** 827, gegen den Vormonat — 136, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 446.

**Lebendgeborene:** 1269, gegen den Vormonat — 166, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 233. Unter den Lebendgeburten des Berichtsmonates waren: m. 657, w. 612; ehel. 975, unehel. 294; in der Wohnung der Mütter geboren 324, in Anstalten geboren 945.

**Totgeburten:** 187, gegen den Vormonat + 1, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 15. Unter den Totgeburten des Berichtsmonates waren: m. 80, w. 65, mit unkenntlichem Geschlecht 42; ehel. 113, unehel. 74; in der Wohnung der Mütter geboren 32, in Anstalten geboren 155.

**Gestorbene:** 2053, gegen den Vormonat — 4, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 123. Unter den Gestorbenen des Berichtsmonates waren: m. 1064, w. 989; in der Wohnung der Verstorbenen 862, in Anstalten 1191; Wiener Wohnbevölkerung 1915, Ortsfremde und unbel. Aufenthalt 138.

Die häufigsten Todesursachen waren:

Epidem. Krankh. (m. 37, w. 27); Lungen- u. Kehlkopfbc. (m. 114, w. 63); Krebs . . . (m. 133, w. 175); Gehirnschlag . . . (m. 63, w. 70); Organ. Herzkrankh. (m. 189, w. 206); Arterienverkalkung (m. 64, w. 47); Lungen-(und Rippenfell-)entzündung . . . (m. 64, w. 66); Alterschwäche . (m. 21, w. 41); Selbstmord . . . (m. 59, w. 27).

Von den Verstorbenen standen in der Altersgruppe:

1. bis 5. Lebensjahr . . .	131	41. bis 45. Lebensjahr . . .	83
6. " 10. " . . .	33	46. " 50. " . . .	111
11. " 15. " . . .	15	51. " 55. " . . .	159
16. " 20. " . . .	39	56. " 60. " . . .	195
21. " 25. " . . .	50	61. " 65. " . . .	245
26. " 30. " . . .	59	66. " 70. " . . .	233
31. " 35. " . . .	67	über 70 Jahre . . . . .	565
36. " 40. " . . .	68		

Von den 85 im Berichtsmonate verstorbenen Säuglingen im ersten Lebensjahre waren: m. 49, w. 36; ehelich 59, unehelich 26; im ersten Lebensmonate 54, im 2. bis 12. Lebensmonat 31.

**Leichenbestattungen:** 2218 darunter befanden sich: **Einäscherungen:** 231, gegen den Vormonat — 31, gegen denselben Monat des Vorjahres — 21.

\*) Vgl. die von der Magistratsabteilung für Statistik herausgegebene Monatsschrift „Aus Verwaltung und Statistik der Stadt Wien.“

## Baubewegung

vom 28. bis 31. Dezember 1929.

### Gesuche um Baubewilligungen.

#### Neubauten.

- 5. Bezirk: Wohn- und Geschäftshaus, Wiedner Hauptstraße—Makleinsdorfer Platz, Einl.-Z. 2497, von Feige Preminger, Bauführer Union-Baugesellschaft (28173).
- 13. Bezirk: Einfamilienhaus, Linzer Straße, Einl.-Z. 989, Hütteldorf, von Marie Petter, Bauführer M. Bohdal, Bm. (12891).
- " " Wohnhaus, Einwaggasse 2a, von Heinrich Böhmer, Bauführer Hugo Schuster, Bm. (12896).
- " " Zweifamilienhaus, Steinlechnergasse, Einl.-Z. 32, Lainz, von Heinrich und Marie Heinrichsberger, Bauführer Kienessl, Bm. (12902).
- " " Wohnhaus, Stadlergasse, Einl.-Z. 746, Lainz, von der „Phönix“, Bauführer Ernst Epstein, Bm. (12930).
- " " Wohnhaus, Weinrothergasse, Einl.-Z. 611, Speising, von Erna Fleischer und Franz Hrdlicka, Bauführer Thomas Mayer, Bm. (12934).
- " " Familienhaus, Ratmannsdorfgasse, Einl.-Z. 354, Lainz, von Rudolf und Franziska Vogt, Bauführer derselbe, Bm. (12931).
- " " Wohnhaus, St. Veitgasse 56, von Johann und Karoline Witt, Bauführer Kienessl, Bm. (12975).
- " " Einfamilienhaus, Versorgungsheimstraße, Einl.-Z. 74, Lainz, von Rudolf Fuchs, Bauführer Kallinger & Komp., Bm. (12999).

- 13. Bezirk: Einfamilienhaus, Schweizertalstraße, Einl.-Z. 1987, Ober-St. Veit, von A. Danzinger, Bauführer Nicher & Gerger, Bm. (13151).
- " " Einfamilienhaus, Roterberggasse, Einl.-Z. 263, Lainz, von Emma Schleser, Bauführer Ludwig Lorbeer, Bm. (13160).
- 16. Bezirk: Zweifamilienhaus, Galitzinstraße, Kat.-Parz. 340/67, von Anton Lauseder, Bauführer Franz Weigang, Bm. (14642).
- 19. Bezirk: Mehrfamilienhaus, Saarplatz, Einl.-Z. 490, Unter-Döbling, von Ferdinand Lambert Hofer, Bauführer derselbe, Bm. (6281).
- " " Einfamilienhaus, Grinzing Straße, Einl.-Z. 945, Grinzing, von Josef Hainisch, Bauführer Eduard Lernhart, Bm. (6327).
- 21. Bezirk: Wohnhaus, Siegesplatz 21, von Katharina Wolzer, Bauführer Josef Ambros, Bm. (5916).
- " " Siedlungshaus, Brünner Straße 121, Siedlungsgruppe 57, von Franz und Theresia Groß, Bauführer Hans Horak, Bm. (5938).

#### Verschiedene Bauten.

- 1. Bezirk: Kanalauswechslung, Börsegasse 14, von der „Fonciere“, Allgemeine Versicherungsanstalt, Bauführer Ing. Adolf Zwerina, Bm. (28077).
- 2. Bezirk: Garage, Sturzerstraße 54, von der „Hawe“, Papierwarengesellschaft m. b. H., Bauführer A. Figer, Bm. (27970).
- " " Einfriedung, Rusterschacherallee—Böcklinstraße, Einl.-Z. 5624, von Rosa Gelb, Bauführer Ing. Christoph Zahn, Bm. (28085).



# DUROMIT

DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG  
Generalvertretung für Österreich  
Wien, XV. Bez., Langmaispasse Nr. 7

Telephon  
B-33-2-38

# NOVAK

116 WIEN XIV. NOBLEGASSE 22. TEL. 31107.

## EISENKONSTRUKTIONEN BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

3. Bezirk: Benzinpumpenanlage, Marzergasse 30, von der Creditul Minier (27892).
6. Bezirk: Vergrößerung der Garage, Hornbostelgasse 3, von Arthur Gumpinger, Bauführer Karl & Adolf Stöger, Bm. (27990).
- " " Garage, Dambödgasse 2 Ecke Amerlingstraße 13, von M. Fiehl, Bauführer Anton Schiener, Bm. (28040).
7. Bezirk: Benzinlagerung, Wimbergergasse 15, von Janaz Schacherl, Bauführer Richard Feinsinger, Bm. (27960).
- " " Rauchfangaufsehung, Neubaugasse 6b, von Pallik & Stiahn (28114).
- " " Plafattafel, Rindlgasse 25, von der „Gewista“, Bauführer Franz Kienesl, Bm. (28183).
8. Bezirk: Wellblechgarage, Florianigasse 33, von Dr. Josef Schedenbach, Bauführer M. Petsch, Bm. (28095).
9. Bezirk: Garageumbau, Sobieskigasse 17, von Ing. Ernst Roth, Bauführer Julius Hirschrodt, Bm. (27879).
- " " Garage, Lazarettgasse 6, von Bachmann & Komp., Bauführer Otto Kaufal, Bm. (27966).
- " " Garage, Wiberhoferplatz, Einl.-Z. 1816, Bauführer Franz Fichs Witwe Friedrich Schwarzkopf, Bm. (28088).
13. Bezirk: Zubau, Montecucoliplatz 8, von Traxler, Bauführer Weidisch, Bm. (6862).
- " " Zubau, Rohrbacherstraße 11, von Schwab, Bauführer Leisch, Bm. (6903).
- " " Erker, Neubedgasse 3, von Wittich, Bauführer Hirschrodt, Bm. (6597).
- " " Veranda, Habikgasse 30, von Brandl, Bauführer Hartl, Bm. (6812).
- " " Einfriedung, Mehtensgasse 19, von Steiner, Bauführer Laske & Niala, Bm. (6962).
- " " Sommerhütte, Flöhersteig, Einl.-Z. 276, Hütteldorf, von Hedel, Bauführer Sperker, Bm. (7055).
- " " Kanal, Fasangartengasse 16, von Weichselbaum, Bauführer Birchmann, Bm. (7081).
- " " Schuppen, Pfadenhauerergasse 6/8, von Klein & Brandl, Bauführer Hasenzagel, Bm. (7253).
- " " Gartenarchitektur, Serpentinweg 5, von Klaus, Bauführer Kalesa, Bm. (7313).
16. Bezirk: Garage samt Werkstätte, Redtenbachergasse 11, von Josef Kacalek, Bauführer Czernilofski & Kobiersky, Bm. (14587).
- " " Kesselanlage, Wilhelminenspital, vom Bundesministerium für soziale Verwaltung, Bauführer Ing. Max Soefer, Bm. (27808).
19. Bezirk: Kesselhaus, Heiligenstädter Straße 121, von Karl Fürst, Bauführer Melcher & Ing. Steiner, Bm. (6224).
- " " Privatrohrkanal, Haubenbielgasse, Einl.-Z. 382, Unter-Döbling, von Moriz Fischer, Bauführer Johann Groß, Bm. (6301).
21. Bezirk: Schuppenumbau, Theodor Körner-Gasse 7, von Josefina Fally, Bauführer Willi Endisch, Bm. (5936).

#### Adaptierungen.

1. Bezirk: Seilergasse 4, Ing. Paul Ruchbaum, Bm. (28026).
5. Bezirk: Margaretenstraße 133, W. Hules, Bm. (28195).
7. Bezirk: Burqgasse 121, A. Barber, Bm. (27875).
- " " Neustiftgasse 129, Geora Parthilla, Bm. (27985).
- " " Kirchenaasse 44, Karl Michna, Bm. (28017).
- " " Mariabilfer Straße 56, Ina. Julius Kerr, Bm. (28184).
8. Bezirk: Lerchenfelder Straße 158, A. Barber, Bm. (27874).
9. Bezirk: Georg Siegl-Gasse 10, Ing. A. Weiner, Bm. (27958).
- " " Lichtensteinststraße 104/106, Ing. O. Bonhoff, Bm. (28010).
- " " Clufiusgasse 5, Bauges. R. Kallits & R. Dent (28013).
- " " Berggasse 16, Wilhelm Schallinger, Bm. (28178).
11. Bezirk: Krausegasse 6, Franz Kabelac, Bm. (3149).
- " " Dorsgasse 40, Ina. Hans Richter, Bm. (3158).
13. Bezirk: Riffelaasse 17, Fahnler, Bm. (6804).
- " " Hütteldorfer Straße 149, Tentrat, Bm. (6858).
- " " Aubhoffstraße 120, Turba (6857).
- " " Hütteldorfer Straße 130, Weiner, Bm. (6904).
- " " Penzinger Straße 59, Witafel & Komp., Bm. (6935).
- " " Siebinger Hauptstraße 34b, Fusel, Bm. (7073).
- " " Einsiedeleigasse 8, Romak, Bm. (7210).
- " " Linzer Straße 396, Trileth, Bm. (6747).
19. Bezirk: Dittesgasse 49, Jakob Pribel, Rudolf Schiegl & Oskar Reßl, Bm. (6265).
- " " Suttingergasse 6, Jakob Pribel, Rudolf Schiegl & Oskar Reßl, Bm. (6266).
20. Bezirk: Wallensteinstraße 37, L. & W. Wolf, Bm. (27802).

#### Renovierungen.

13. Bezirk: Linzer Straße 359, Menz & Pechtl, Bm. (6600).
- " " Kienmayergasse 48, Rudolf Teuber, Bm. (7053).
- " " Mahnergasse 24, Czernilofsky & Kobiersky, Bm. (4753).
19. Bezirk: Weinberggasse 67-71, Franz Blank, Bm. (4366).
- " " Peter Jordan-Straße 6, Viktor Klima, Bm. (4576).

#### Demolierung.

19. Bezirk: Baraden, Grinzinger Allee 7, von Julius Hirschrodt, Bm. (4640).

#### Parzellierungen.

13. Bezirk: Einl.-Z. 422, Speising, von Rogler (6294).
- " " Einl.-Z. 165, 303, Unter-Baumgarten, von Loserth (6263).
- " " Einl.-Z. 92, 535, Unter-St. Veit, von Bohrer (6556).
- " " Einl.-Z. 823, Lainz, von Leuthner (6605).
- " " Einl.-Z. 132, Lainz, von Blainschein (6611).
- " " Einl.-Z. 619, Ober-St. Veit, von Ranitz (6627).
- " " Einl.-Z. 130, Unter-Baumgarten, von Verliker (6706).
- " " Einl.-Z. 288, Lainz, von Stern (6231).
- " " Einl.-Z. 935, 936, 934, Ober-St. Veit, von Karl und Josef Dölll (27989).
21. Bezirk: Einl.-Z. 47, Kat.-Parz. 275, Strebersdorf, von Josefa Hametner (27826).

#### Gefuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Aussteckung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

1. Bezirk: Kärntnerstraße 14/14a, von Ing. Franz Katlein, Bm. (27837).
3. Bezirk: Landsträßer Hauptstraße 28, von Charlotte Schnee (27876).
5. Bezirk: Schönbrunner Straße 77, von Dr. Ing. Otto Guttmann (28194).
13. Bezirk: Einl.-Z. 739, Speising, von Rosa Kellen und Mitbesthern (6653).
- " " Einl.-Z. 735, Lainz, von Rudolf Pauschmann (6680).
- " " Einl.-Z. 787, Speising, von Andreas Breitegger (6699).
- " " Einl.-Z. 580, Hiebing, von Dr. Karl Mangold (6803).
- " " Einl.-Z. 361, Lainz, von Pehold (6807).
- " " Einl.-Z. 666, Speising, von Ernst Hoffmann (6814).
- " " Einl.-Z. 544, Unter-Baumgarten, von Johann Wolf (6818).
- " " Biraghygasse, von der Gemeinde Wien (6888).
- " " Einl.-Z. 821, Lainz, von Karl Birth (6893).
- " " Einl.-Z. 838, Ober-St. Veit, von B. Rauhth (6894).
- " " Einl.-Z. 121, Unter-Baumgarten, von Josefina Sanderer (6897).
- " " Einl.-Z. 9, Lainz, von R. Gottwald (6908).
- " " Einl.-Z. 2017, Ober-St. Veit, von Franz Neuwirth (6909).
- " " Einl.-Z. 2016, Ober-St. Veit, von E. Rosner (6910).
- " " Einl.-Z. 68, Ober-St. Veit, von Josef Rohrbacher (6746).
- " " Einl.-Z. 1981, Ober-St. Veit, von Antonie Beran (6934).
- " " Einl.-Z. 2019, Ober-St. Veit, von Dr. Gustav Unger (6957).
- " " Einl.-Z. 718, Hütteldorf, von Rudolf Kohn (6964).
- " " Einl.-Z. 20, Ober-St. Veit, von Jakob Schebl (7002).
- " " Einl.-Z. 167, Lainz, von Heinrich Keil (7008).
- " " Einl.-Z. 795, Speising, von Fr. Hrdlicka (7017).
- " " Einl.-Z. 2015, Ober-St. Veit, von Josef Geiger (7028).
- " " Einl.-Z. 1003, Ober-St. Veit, von der Wiener Baugesellschaft (7047).
- " " Einl.-Z. 661, 662, Speising, von Anna Suppan (7050).
- " " Einl.-Z. 441, Lainz, von Dr. Suida Hermann (7052).
- " " Einl.-Z. 121, alt, Unter-Baumgarten, von Fanny Kerber (7056).
- " " Einl.-Z. 1, Teil, Lainz, von Rottermann (7065).
- " " Einl.-Z. 1579, 1581, Penzing, von der Gemeinde Wien (7097).
- " " Einl.-Z. 567, Unter-St. Veit, von Rudolf Unger (7205).
- " " Einl.-Z. 1, alt, Kat.-Parz. 1/10, Lainz, von Germaine Strager (7206).
- " " Einl.-Z. 1, alt, Kat.-Parz. 1/11, Lainz, von Efriede Geiringer (7207).
- " " Einl.-Z. 152 usw., Hiebing, von Willibald Pehold (7227).
- " " Einl.-Z. 355, Lainz, von Oskar Blum (7237).
- " " Einl.-Z. 34, Hütteldorf, von Franz Ludwig (7256).
- " " Einl.-Z. 310, Speising, von Stanislaus Sutter (7263).
- " " Einl.-Z. 585, Speising, von Franz Hagenauer (7264).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden.

STAUSS

-ZIEGELGEWEBE

spart Mühe, Zeit, Geld

-ZIEGEL-INDUSTRIE A. G.

Wien, IV., Argentinierstr. 26. Tel. 57 3-56



— Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Anbote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 a, 3606.

#### Schlosser (Gewichts) arbeiten

für den Wohnhausbau 10. Triester Straße 51/53.

Anbotverhandlung am 10. Jänner, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

#### Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 10. Jänner, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Gewichts) arbeiten für den Wohnhausbau 10. Triester Straße 51/53 (Heft 1).
- 11. Jänner, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Gewichts) arbeiten für den Wohnhausbau 12. Malfattigasse 39 (Heft 104/29).
- 28. Februar, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister-, Eisenbeton- und Eisenbauarbeiten für den Wohnhausbau 9. Ecke Währinger Straße—Spitalgasse (Heft 104/29).

### Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Anbote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Schüttaustraße.\*)  
Anbotverhandlung am 27. Dezember.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Anton Hochreiter 5; „Amag“ 5; Hans Leirich 3; Willi Heller 3; M. Battan & Komp. S. A.; Johann Bihan 5; Eduard Koczner 4; E. Zuderberg 5; Johann Wallner 4; Johann Kronfuß 5; „Grundstein“ 6; Baldas G. m. b. H. 15; Friedrich Duante S. A.; Rudolf Zingel + 5; Heinrich Rumpf Anbot unklar; Alfred Gzarnekly 5; Rudolf Doubelik S. A.; Ernst Heinrich Rümker 5; Johann Adamek 5; Alois Düller 4; Emil Girkla S. A.; Franz Beneš 3; Alois Danek & M. Fischer 5; Heinrich Grohmann 5; Felix Giuliani 5.

### Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster.

#### Gewerbeunternehmungen.

23. Oktober 1929.

(Fortsetzung.)

Strumpfs- und Wirkwarenfabrik E. Weinreich, Alleinhaber Elie Weinreich, fabrikmäßige Erzeugung von Strumpfs- und Wirkwaren. 10. Schleiergasse 17, Objekt 23. — Voitl Karl jun., Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2046, 1. Freyung. — Wittinger Alois, Handel mit Papierwaren, Büroartikeln und Kommerzdruckorten, 8. Albertgasse 21.

24. Oktober 1929.

Beranel Andreas, Gastwirt, 1. Studgasse 5. — Bondy Katharina, Massagegewerbe mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 8. Lange Gasse 13. — J. Calmi & A. Pollat, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Gonzagagasse 3. — J. Calmi & A. Pollat, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Gonzagagasse 3. — Demmer Richard, Handelsagentur, 1. Stoß im Himmel 1. — Haber Leopold, Handel mit Grammophonen, Schallplatten und Zubehör, 6. Gumpendorfer Straße 94. — Hron Stephan Ferdinand, Kunst- und Konfektionsstickerei, 18. Währinger Straße 82. — Huber Franz, Handelsagentur, 5. Fendigasse 22. — Kamilaar Gisela, Wäschewarenherstellung, 1. Rudolfsplatz 6. — Lang Angela, Gastwirtsgewerbe, 8. Lange Gasse 61. — Leitkam Jakob,

CERESIT

macht nasse Keller, feuchte Wohnungen staubtrocken

I REFERENZEN PROSPEKTE GRATIS

**Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne**  
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.

Telegrammadresse: Ceresit Wien.      Telephon Nr. A-13-1-46.

frostgeschützt!

frostgeschützt!

Handelsagentur, 13. Penzinger Straße 150. — Mehl Hermine, Gemischtwarenhandel, 1. Salzgries 23. — Mondl Franz, Verschleiß von Selchwaren, Geflügel, Eiern, Butter und Fischen, 6. Gumpendorfer Straße 149. — Pfeifer Franz, Alleinhaber der Firma Pfeifer & Komp., Handel mit Tuch- und Modewaren, 1. Goldschmidgasse 10. — Privilegierte österreichisch-ungarische Staatseisenbahngesellschaft A.-G., fabrikmäßige Erzeugung von Metallwaren aller Art, insbesondere von emaillierten Blechgeschirren, verzinnnten Geschirren, Molkereierichtungsartikeln aller Art und von rohen Eisenblechwaren, 16. Wilhelmminenstraße 91. — Dr. Reiber Walter Otto, kaufmännische Organisation von Gewerbetrieben, gewerbsmäßige Neuanlage, Umgestaltung, Revision und Kontrolle von kaufmännischen Handelsbüchern sowie Errichtung, Begutachtung und Ueberprüfung kaufmännischer Bilanzen, 13. Seifertstraße 9. — Rosenmann Moritz, Kürschnergewerbe ohne Lehrlinge, 15. Pöfingergasse 29. — Sachsel Felix, Handel mit Herrenhüten und Kappen, 17. Kalvarienberggasse 34. — Schönbauer Marie, Handel mit Marktvirtualien, 1. Am Hof, Stand 70. — Wm. Schafforth & Komp., Gesellschaft m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von chemischen und kosmetischen Artikeln sowie von Nährpräparaten mit Ausschluß jeder Betätigung, die in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen oder konzessionierten Gewerbes fällt, sowie aller Artikel, deren Erzeugung der Monopolverwaltung oder den Apothekern vorbehalten ist oder dem Sprengmittelgesetz unterliegt, 10. Arsenal, Objekt 3. — Sokal Mayer, Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur Gebäuderverwaltung, 2. Untere Augartenstraße 36. — Uhlir Franziska, Wäschewarenherstellung, 8. Uferstraße 59. — Urbatus Maria, Kleidermachergewerbe, 1. Stephansplatz 6. — Weber Karl, Gastwirt, 1. Sonnenfelsgasse 5. — Wieland Marie, Kaffeesiedergewerbe, 4. Wiedner Hauptstraße 55.

25. Oktober 1929.

Alt Valerie, Handel mit Perlmutterknöpfen, 16. Wurlitzergasse 36. — Angel Margarete, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel einschließlich Antiquariat, 2. Aspernbrückengasse 3. — Bruck Elsa, Mineralölhandel, 9. Lustlandgasse 39. — Cerni Marie, Handel mit Brennmaterialien, 21. Birnedergergasse 24. — Dolezal Franz, Tapezierergewerbe, 16. Hippgasse 11. — Dorn Johann Andreas, Reparatur von Kinderpuppen, 16. Gablenzgasse 28. — Engelhardt Josef, Handel mit Rohprodukten (Kalbsfellen, Rindsfellen) und technischen Fellen, 21. Wegmairgasse 10. — Graf Theresia, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Wernhardtstraße, Hütte. — Graf Theresia, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtfästen, 16. Wernhardtstraße, Hütte. — Greemann Marie, Brennmaterialienhandel, 9. Säulengasse 6. — Hampl Franz Eugen, Herstellung von Kranzgestellen aus Draht, 16. Gablenzgasse 38. — Hawelka Mathilde, Wäschewarenherstellung, 9. Canisiusgasse 25. — Hawlitzky Valerie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Linnégasse 6. — Dr. Heller Friedrich, Vermittlung von Geschäften, Wohnungen und Darlehen, mit Ausnahme von Hypothekendarlehen, 6. Stumpergasse 52. — Hofmann Anna, Handel mit technischen Artikeln, 5. Anzengrubergasse 7. — Jvenz Florian, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Ruhoffstraße 193. — Kriech Karl, Gemischtwarenhandel, 19. Heiligenstädter Straße 93a (Stand 4). — Kühner Josef, Kaffeesiederkonzession, 3. Am Heumarkt 15. — Kuntner Hermine, Gastwirtsgewerbe, 7. Verchensfelder Gürtel 18. — S. Medlinger, offene Handelsgesellschaft, Holzhandel, 19. Gebhardtgasse 2. — Mieschel Schmul Chaim, Handelsagentur, 2. Erlasstraße 7. — Niedermayer Eugenie Isabella, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung genannten Artikeln, 18. Herbedstraße 119. — Paschinger Marie, Fremdenpension mit den Berechtigungen gemäß § 16 der Gewerbeordnung, lit. a: zur Beherbergung von

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

Gemeinde Wien

Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: U-27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

Fremden (bei einer Mindestmietdauer von vier Wochen und beschränkt auf die Benützung von neun Zimmer) und lit. I: zur Verabreichung von Saft, Tee, Schokolade, anderen warmen Getränken und von Erfrischungen (beschränkt auf die eigenen Mieter), 3. Petrusgasse 14. — Pawlik Leopoldine, Gastwirtsgebetriebe, 7. Kaiserstraße 84. — Poppers Dreisel, Strick- und Zwirnwarenherstellung, 9. Bahngasse 12. — Prag Karl, Gemischtwarenhandel, 19. Gymnasiumstraße 66. — Proschk Johanna, Gemischtwarenhandel, 13. Guggasse 8. — Rudolf Marie, Handel mit Lebensmitteln, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 3 bis 5 der Gewerbeordnung angeführten Waren und Fleischbierverfleisch, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 26. — Schwächerl Karl, Konzession für die Ausführung von Gasrohrleitungen und Gasbeleuchtungsanlagen und Wasserleitungen, 7. Neubaugasse 31. — Stödl Theresia, Alleinhaberin der Firma Beleuchtungsabteilung Franz Stödl, Handel mit Beleuchtungs- und Installationsgegenständen, 9. Währinger Gürtel, Stadtbahnbogen 90-94. — Tischler Johann, Gastwirtsgebetriebe, 3. Untere Viaduktgasse 25. — Vacet Friedrich, Schuhmachergebetriebe, mit Ausschluß des Rechtes der Haltung von Lehrlingen, 13. Hütteldorfer Straße 193. — Vostárek Josef, Kleidermachergebetriebe, 5. Strongasse 17. — Wertheimer Richard, Buchdrucker, 2. Zirkusgasse 33. — Wöhler Leopoldine, Gastwirtsgebetriebe, 3. Hauptzollamt, Magazinsgebäude beim Posthof. — Zentner Berta, Magage, mit Ausschluß jeder Anwendung derselben zu Heilzwecken, 13. Bergenstammgasse 9 a.

### 26. Oktober 1929.

Ambros Marie, Selbwarenverfleisch, 10. Lagenburger Straße 41. — Billwachs Johann, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 10. Siccardsburggasse 35. — Brandmann Arthur, Weichkäseherstellung und Fischkonservierung, 5. Kompertgasse 1. — Dobler Stephan, Gastwirtsgebetriebe, 3. Erdbergstraße 38. — Doller Katharina, Betrieb einer elektrischen Wäschekolle, 18. Scheibenbergstraße 14. — Fingl Elisabeth, Lebensmittel- und Konsumwarenverfleisch, beschränkt, 17. Weißgasse 42. — Florian Johann, Musiker, 15. Köstnerhofgasse 7. — Freudenichlag Aloisia, Gastwirtsgebetriebe, 3. Apostelgasse 29. — Galpern Salomon, Handel mit sämtlichen Bekleidungsartikeln, Textil-, Strick-, Wirk- und Trikotwaren, 4. Wiedner Gürtel 46. — Heber Laura, Handel mit Bekleidungsgegenständen, Parfümerie- und Toiletteartikeln und Haushaltgegenständen, 10. Gudrunstraße 168. — Helmar Franz Ernst, Gastwirtsgebetriebe, 3. Hohlweggasse 35. — Hermann Josef, Konzession gemäß § 15, Punkt 1 der Gewerbeordnung mit der Berechtigung zum Handel mit Bildern im großen an Wiederverkäufer, 3. Margergasse 22. — Herza Marie, Buchbindergebetriebe, mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung, 4. Karolinenplatz 4. — Kadera Eduard, Marktahner, 15. Widhoffgasse 8. — Jng. Karrer Cesar, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 2970, 6. Köstnerhofgasse. — Koc Stephanie, Handel mit Parfümeriewaren, Sport- und Touristenartikeln, 5. Reinprechtsdorfer Straße 36. — Kögl Anton, Konzession gemäß § 2, Absatz 1 a, der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. 128/26, mit der Berechtigung zur Realitätenvermittlung (einschließlich der Hypothekendarlehenvermittlung), 3. Schwalbengasse 10. — Kögl Anton, Konzession gemäß § 2, Absatz 1 b, der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. 128/26, mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 3. Schwalbengasse 10. — Kraker Franz, Tischler, 4. Goldeggasse 32. — Kraker Marie, Tier- und Tierfutterhandel, 10. Antonplatz 4. — Kubat Franz, Kürschner, 4. Goldeggasse 14. — Kührer Barbara, Gastwirtsgebetriebe, 3. Am Heumarkt 15. — Kunzmann Josefina, Lebensmittelhandel, beschränkt, 4. Schönburgstraße 1 a. — Loiskandl Matthäus, Lastfuhrwerker, 19. Pfarrwiesengasse 8, Garage 19. Zehenthofgasse 18/20. — Lorenz Anton, Realitätenvermittlung gemäß § 2, Punkt 1 a der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. 128/26, 3. Krieglberggasse 17. — Müller Rudolfine, Kanditen, Konditoreiwaren, Sodawasser und Fruchtsäfteverfleisch, 17. Schafberg, Hütte. — Müller Rudolfine, Lebensmittel- und Konsumwarenverfleisch, beschränkt, 17. Schafberg, Hütte. — Neumark Ida, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 212, 9. Freiheitsplatz Nr. 15/17. — Obradowitsch & Puzlager, Konzession für die Unterstufe der Elektrotechnik, 3. Kardinal Nagl-Platz 8. — Polejschal Barbara, Wildbret- und Geflügelhandel, 21. Anton Dengler-Gasse 17. — Schiller Josefina, Kaffeebiederkonzession, 3. Prinz Eugen-Straße 25 (Schwarzenberggarten). — Offene Handelsgesellschaft Georg Schneider & Komp., Bäcker, 4. Wiedner Hauptstraße 74. — Schreyer Aloisia, Handel mit Haushaltartikeln, Papier-, Galanterie- und Spielwaren, 19. Heiligenstädter Straße 93 a, Verkaufshalle. — Schwarz Leopoldine, Kaffeebiederkonzession, 3. Ungargasse 8. — Selgö Alexander, gewerbsmäßiges Röstfen von Mais mittels elektrisch geheizten Apparates, 4. Wiedner Hauptstraße 6. — Stofepa Angela, Feilbieten gemäß § 60, Absatz 2 der Gewerbeordnung, von land- und forstwirtschaftlichen Produkten und täglichen Bedarfsartikeln im Umherziehen im Bundesgebiet von Oesterreich; für das Gemeindegebiet von Wien nur gültig für das Feilbieten von Haus zu Haus mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen, 10. Neikrichgasse 105. — Sommer Valerie, gewerbsmäßige Vermietung von Tennisplätzen, 10. Arsenal, Objekt 118. — Strader Barbara, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß jener Artikel, welche an eine Konzession gebunden sind, 4. Wehringergasse 35. — Stranzl Hans, Handel mit Textil- und Tuchwaren, 4. Starhembergstraße 29. — Weissenstein Juliane, Lebensmittel- und Konsumwarenverfleisch, beschränkt, 17. Kalvarienberggasse 23. — Winterberg Hermine, Handel mit Wäsche, Wirk-, Strick-, Kurz-, Textilwaren und Herrenmoderartikeln, 15. Mariahilfer Straße 132. — Wundjam Maria, Lebensmittel- und Konsumwarenverfleisch, beschränkt, 17. Weißgasse 6.

### 28. Oktober 1929.

Anderle Emilie, gewerbsmäßiges Aufbewahren von Kleidern (Gar- derobe), 2. Obere Donaufstraße 47, Café Augusten. — Anders Paul, Gemischtwarenhandel, 13. Linzer Straße 282. — Veran Rosa, gewerbsmäßiger Betrieb der Hand- und Gesichtspflege, 2. Schrottgiebergasse 1. — Berger & Swoboda, offene Handelsgesellschaft, Kleidermachergebetriebe, 1. Augustinerstraße 12. — Bernert Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 13. Ameisbachzeile, Hütte 55. — Bernet Hilda, Fleischfahrgewerbe, 9. Zimmermannstraße 18. — Blau Edith, gewerbsmäßige Ausschmückung von Lampenschirmen, Schreibmappen, Bücherständern, Kalendern, Zigaretten- und Zigarettenbehältern, Papierkörben, Blumentöpfen und einschlägigen Artikeln mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit, 1. Bellariastraße 4. — Brandl Hans, Erzeugung von Draht- maträhengewebe, 10. Arsenal, Objekt 69. — Brodl Josef, Kleidermacher, 13. Hütteldorfer Straße 139. — Brosig Ludwig, gewerbsmäßiges Inkasso von kaufmännischen Forderungen in fremdem Namen und für fremde Rechnung und gewerbsmäßige Verleihung von Darlehen mit Ausschluß von Hypothekendarlehen, 15. Mariahilfer Gürtel 21. — Brunner Johann, Drechslergewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung, 5. Kohlstraße 32. — Burian Maria, Handel mit Parfümerie- und Spielwaren, 2. Karmelitergasse 13. — Erste Wiener Präge- und Golddruckanstalt, Buch- und Steindruckerei August Denks Nachfolger L. & R. Käufer, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Golddruck- und Prägearbeiten, 7. Neubaugasse 44. — Erste Wiener Präge- und Golddruckanstalt, Buch- und Steindruckerei August Denks Nachfolger L. & R. Käufer, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßiger Betrieb des Buchbinder- und Futteralmachergebetriebe, 7. Neubaugasse 44. — Fanto Gisela, Gemischtwarenhandel, 19. Krottenbachstraße 26. — Frank Ladislaus, Gemischtwarenhandel im großen, 7. Bernardgasse 29. — Freund Rosalia, Handel mit Ansichtskarten und Devotionalien, 1. Stephansplatz 1, Stephansdom. — Frommer Anna, Frauen- und Kinderkleidermachergebetriebe unter den erleichterten Bedingungen des § 14 d, Absatz 3 der Gewerbeordnung, 7. Neustiftgasse 109. — Futterweit Samuel, Handel mit Wäsche- und Textilwaren, 2. Am Labor 28. — Gerion Martha, Alleinhaberin der Firma Karl Lustig, Handel mit Fellen, Pelzen und Pelzwaren, 7. Mariahilfer Straße 64. — Gottesdiener Feige, Handel mit Textil- und Tuchwaren, 2. Rembrandtstraße 24. — Hartl Petrus, Handel mit Wäsche, Wirk-, Strick-, Kurz-, Textil-, Konfektions- und Schuhwaren, 13. Wiffindorfstraße 21. — Hastenteufel Franz, Ledergalanteriewarenherstellung, 7. Halbstraße 2. — Dr. Hauser & Komp., Ges. m. b. H., Betrieb und Verleih von Filmen, 7. Lindengasse 53. — Hefner Leopoldine, gewerbsmäßiges Halten einer elektrischen Wäschekolle und Uebernahme von Wäsche zum Bügeln, 2. Laffallestraße 4. — Herbe Camilla, Konditoreiwarenverfleisch mit Fruchtsäften, 19. Peter Jordan-Straße Nr. 28/30. — Janáček Leopold, Fleischfahrgewerbe, 10. Landgutgasse 5. — Kermer Ella, Handel mit Lebensmitteln, Zuberbäckerwaren, Kanditen, Obst, Sodawasser, Gefrorenem, ausschließlich der im § 38, Absatz 3 bis 5 der Gewerbeordnung angeführten und solcher Artikel, deren Betrieb an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 1. Götterwiesengasse 1. — Kiderer Peter Paul, Handel mit Brennmaterialien, 2. Schüttaustraße 45. — Kraus Richard, gewerbsmäßige Vermittlung von Personal- und kaufmännischen Darlehen mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 7. Mariahilfer Straße Nr. 88. — Kronberger Marie, Gemischtwarenhandel, 7. Seidengasse 15. — Kutálek Friedrich, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen aus Galalith, Kunstharz usw., 13. Husterstraße 17. — Lebl Anton, Tischler, 18. Haizingergasse 6. — Lesný Philomena, Gemischtwarenhandel, 11. Grätian Marg-Strasse 4. — Brüder Löwy, offene Handelsgesellschaft, Kommissionshandel mit Uhren, 1. Wiesingerstraße 6. — Lützenöder Maria, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümerien, Wäsche, Haushaltungs- und Krankenpflegeartikeln, Spiel- und Galanteriewaren sowie Verkauf von Petroleum, Benzin, Spiritus, Terpentin und Salmiakgeist, 13. Wiffindorfstraße 24. — Mayer Adolf, Inhaber der protokollierten Firma Adolf Mayer, Handel mit Dämmen und Saitlingen, 2. Große Mohrenstraße 30. — Moik Marie Anna, Alleinhaberin der Firma Kommission und Inkasso M. Moik, Vermittlung von Krediten mit Ausschluß der Vermittlung von Hypothekendarlehen und jeder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, 1. Wildpretmarkt 1. — Nößberger Malvine, Handel mit Parfümerien, Haushaltungsgegenständen, Toiletteartikeln, Kurz- und Galanteriewaren sowie Kleinverfleisch von Mineralölen, Material- und Farbwaren, 8. Kochgasse 25. — Orasch Paul, Photograph, 7. Lerchenfelder Straße 123. — Otto Adolfsine, Modistengewerbe, 7. Studgasse 4. — Pechöl Karl, Lastfuhrwerker, 9. Rotenlöwengasse 19. — Peukert Rudolf, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Wirkwaren, Konfektions- und Bureauartikeln, 15. Gebrüder Lang-Gasse 16. — Radtschlowich Marie, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 1. Schellinggasse 4. — Reizenmann Judie, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Schwarzingerstraße 5. — Schlefinger Irma, Marktahrgewerbe, 2. Vorgartenstraße 199. — Schmiedl Josefa, Wäschewarenherstellung, 18. Martinsstraße 82. — Schrotth Abela, Sonnen- und Regenschirmmachergebetriebe, 2. Laborstraße 106. — Schwarz Otfias, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebensmitteln, 2. Obere Donaufstraße 107. — Siebel Berta, gewerbsmäßige Herstellung von Entwürfen für Textilien- und Tapetenmuster mit Ausschluß jeder an einen Befähigungsnachweis gebundenen Tätigkeit, 1. Wipplingerstraße 2. — Swoboda Heinrich, Zusammenstellung und

Reparatur von Radioapparaten samt Zugehör von Lautsprechern und Bildempfängern aus fertigen Bestandteilen, 7. Seidengasse 46. — Ushely Grete, Handel mit Glas-, Strick- und Wirtwaren, 9. Wiederhofergasse 8. — Ulla Karl, Leder- und Galanteriewarenherstellung, 7. Mariahilfer Straße 98. — Offene Handelsgesellschaft Wapfer & Komp., Kleidermacher- und Schuhmacher- und Schuhwerk, 2. Nordbahnstraße 38. — Wolf Hilda, Betrieb einer elektrischen Wäscherei, 21. Angererstraße 5 a.

**29. Oktober 1929.**

Braun Anna, Kleidermacher- und Schuhmacher- und Schuhwerk, 16. Brunnengasse 32. — Daberge Margarete, Handel mit Handarbeiten, Papier- und Parfümeriewaren, 17. Beheimgasse 52. — Eckbauer Josefa, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Arnetzgasse 20. — Finkler Anna Regina, Branntweinfabrikation, 16. Wilhelmstraße 29. — Dr. Herga Viktor, Konzession gemäß § 15, Punkt 2 der Gewerbeordnung zum Betriebe einer Leihbibliothek, 16. Gablenzgasse 4. — Hinkel Johann, Lastfuhrwerk, 21. Bruchhausen, Sonnengasse 24. — Langer Aloisia, Frauen- und Kinderkleidermacher- und Schuhmacher- und Schuhwerk, mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Bahnhofstraße 2 a. — Langer Johann, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Laaer Straße 159 a. — Leberner Josefa Johanna, Handel mit Altfein-, Altmetallen und Hadern, 16. Wilhelmstraße 63. — Linsker Bronislav, Verkauf der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist (Konzession gemäß § 15, Punkt 14 der Gewerbeordnung), 4. Karolinenstraße 17. — Niederösterreichisch-Burgenländische Kraftwagenbetriebsgesellschaft m. b. H. „Nibug“, periodischer Personentransport mit Kraftwagen auf der Straße Neufiedl a. S. — Parndorf-Brudneudorf-Brud a. d. L., Konzession erteilt vom Bundesministerium für Handel und Verkehr am 10. August 1929, Z. 124.387/13/29, 11. Hauffgasse 22. — Obermüller Marie, Naturblumenhandel, 12. Friedhofweg, Parz. 174. — Picha Franz, Zimmermeister, 16. Stillsriedplatz 2. — Pretsch Matthäus, Brauereiwirtschaft, 16. Wilhelmstraße 83. — Reicher Katharina, Fragnergewerbe, 10. Scheugasse 20. — Schindler Rudolf, Konzession gemäß § 2, Absatz 1 b der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. 128/26, mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 3. Barichgasse 12. — Schram Franz, Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände aus Gips, Kunststein, mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die an einen Befähigungsnachweis gebunden ist, 13. Husterstraße 17. — Seidl Josef, Gemischtwarenhandel, 10. Columbusplatz 2. — Sobota Charlotte Gertrude, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtsäften, 16. Sandleitengasse 8. — Stiplovich Helene Maria, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, 16. Hernauer Frachtenbahnhof, Hütte. — Summerer Therese, Gastwirtschaft, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 85. — Zitel Anton, Alleinhaber der Firma Zitel & Wagner, fabrikmäßige Erzeugung von Sportartikeln, fabrikmäßige Färberei, Bleicherei, Chemischputzerei und Appretur, 10. Reilreichgasse 98.

**30. Oktober 1929.**

Bartuschek Antonia Anna, Färbereigewerbe, 15. Plunkergasse 14. — Clement Ottilie, Viktualienverschleiß, 5. Wiedner Hauptstraße 154. — Glas Hermine, Handel mit Zuckerwaren, Schokoladen, Bäckereien, Kanditen, Gefrorenem, Kracherln, Fruchtsäften und Sodawasser, 2. Untere Augartenstraße 28. — Kino Augarten. — Habelohn Adalbert, Bier- und Handelsgärtnerei, 21. Am Loimerweg 1. — Haslinger Josef, Personentransport mit dem Platzkraftwagen 1066, 2. Praterstraße 78. — Hollmann Leopold, Sand- und Schottergewinnung, 21. Parz. 1052, Einl.-Z. 410, Aspern. — Hof Josefa, Viktualienhandel, 16. Thaliastraße 123, im Hausflur. — Hübler Adolf jun., Drechsler, 8. Lerchenfelder Straße 156. — Karphen Violette, Maschinenschreib- und Uebersetzungsbureau, 5. Giesaugasse 5. — Koblenzer Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Ottakringer Straße 157. — Komornik Moses, Kunst- und Weißtäderei, Knopflochnäheri, Handarbeiten und Wäschewarenherstellung, 16. Lorenz Mandl-Gasse 60. — Ksikal Gabriele, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtsäften, 16. Neulerchenfelder Straße 3. — Ksiblica Anna, Fragneri, 12. Zenogasse 11. — Kuch Rudolf, Schuhmacher, 3. Seidl-gasse 12. — Ladner Amalie, Handel mit Wildbret und Geflügel, 18. Kreuzgasse 4. — Männchen Adolf, Friseur und Kafeur, 2. Laborstraße 78. — Mandl Katharina, Erzeugung von Vorhängen und Bettdecken, 12. Rosasgasse 28. — Mareš Franz, Gemischtwarenhandel, 2. Engerthstraße 223. — Mayer Karoline, Gemischtwarenhandel, 15. Pouthongasse 26. — Mosca Renato, Handel mit Naturblumen, Vasen und sonstigen Behältern, 9. Uferplatz 3. — Müller Walter, Handel mit Textil-, Wirt- und Schuhwaren, 16. Neulerchenfelder Straße 82. — Neufeld Marie, Handel mit Wildbret und Geflügel, 12. Schönbrunner Straße 154. — Olinoweg Marie, Graveurgewerbe, 8. Josefstädter Straße 81/83. — Pstuka Eva, Lastfuhrwerk, 12. Reschgasse 24. — Rosensteiner Leopold, Naturblumenhandel, 13. Linzer Straße 70. — Roth Josefine, Kleidermacher- und Schuhmacher- und Schuhwerk, 10. — Ruhjam Emil, Gemischtwarenhandel, 16. Speckbacherstraße 8. — Simacel Robert, Tischler, 12. Seumegasse 8. — Singer Marie, Kindfleischverschleiß, Markt 16. Brunnengasse, Verkaufsstand 283. — Stala Wolf, Fleischhauer, 3. Ungargasse 51. — Smrček Anna Wandine, Gastwirts- und Hotelgewerbe, 21. Ostmarktstraße 51. — Soucek Franz, Kleidermacher, 3. Schimmelgasse 7. — Stiller Anna, Marktviktualienhandel nach

# TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft  
Wien, I., Stubenring 24      Telefon R-29-5-70

- Steinzeugrohre**
- Klinkerziegel**
- Fußbodenplatten**
- Trottoirplatten**
- Wandfliesen**

Mäßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, 2. Markt auf dem Volkertplatz, Stand 2. — Wolf Josefine, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 21. Leopoldauer Straße 62 (Hütte). — Zebnik Adalbert, Lastfuhrwerk, 9. Uferbachstraße 1. — Zeman Josef, Kleidermacher, 16. Konstantingasse 4.

**31. Oktober 1929.**

Ajfer Beatrice, Gesichtsmassage und -pflege sowie Maniküre, mit Ausschluß jeder Heilzwecken dienenden Tätigkeit, 18. Numannplatz 2. — Allina Hermine, Kleidermacher- und Schuhmacher- und Schuhwerk, 6. Esterhazygasse 31. — Alsch Johann Friedrich, Tischler, 12. Schönbrunner Straße 242. — Heinrich Bäuml, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Roh- und Hilfsstoffen für die Drechsler- und Holzindustrie, ferner Handel mit Kurz- und Galanteriewaren, 7. Richterstraße 9. — Binder Leo, Gastwirt, 15. Schweglerstraße 48. — Birkmayer Moriz, Alleinhaber der Firma Moriz Birkmayer, Handel mit Kurz-, Galanterie-, Bijouterie- und Lederwaren, ferner mit Bronze- und Metallwaren, Werkzeugen, technischen Artikeln, elektrischen und medizinischen Apparaten, Dentalwaren, Parfümeriewaren und Seifen, Möbeln, Uhren und Küchengeräten, Textilien, Glas- und Porzellanwaren, endlich Photoapparaten und photographischen Bedarfsartikeln, 7. Bernardgasse 28. — Brachinger Franz, Baumeister, 18. Hildebrandgasse 37. — Brosch Marie, Blumen- und Wäschleiderherstellung, 7. Zieglergasse 84. — Bulček Karoline, Gemischtwarenhandel, 12. Ahmayergasse 26. — Cernat Josef, Handel mit Bekleidungsgegenständen, Kurzwaren, Schneider- und Schuhmacherzugehör, 12. Steinbaurgasse 26. — Dietmayer Josef, Bäcker, 12. Weidlinger Hauptstraße 43. — Driemer Josef, Hühneraugenschneider, 6. Dürergasse 14 (Karolinenbad).

(Das Weitere folgt.)

**WÄSCHEREIMASCHINEN**  
aller Art, Zentrifugen für sämtliche Industrien, Desinfektionsanlagen, sämtliche gesundheitstechnische Anlagen, sowie Dampf- und Wasserleitungen billigst bei  
**SPEZIALFABRIK**  
**L. Strakosch & J. Boner Nachf.**  
Wien XX/1, Brigittaplatz Nr. 1. — Telefon: A-47-103, A-46-7-45.

**ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT**  
Zentralbureau: Wien, I. Bezirk, Wipplingerstraße Nr. 23  
Fabrik: Liesing bei Wien, eigenes Anschlußgeleise.  
**Akkumulatoren** für Licht- und Kraftbetriebe, Triebwagen, Rangier- und Grubenlokomotiven, Personenelektromobilen, Last- und Lieferwagen, Lastkarren, Plattformwagen, elektrische Boote, Theaternotbeleuchtung  
Abteilung für elektrische Zugbeleuchtung 141  
**Akkumulatoren** für Radio, Automobilbeleuchtung, Telegraphen- und Signalanlagen, Klein- und Notbeleuchtung, Hand- und Taschenlampen etc., etc.

**WANDVERKACHELUNG, PFLASTERUNG, ROHRKANALISIERUNG**  
**GEBR. ANDREAE**  
WIEN IV., RAINERGASSE 3  
TEL. U 48-1-40

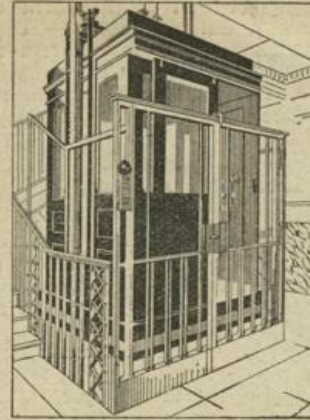
## Oesterreichische Brown-Boveri-Werke A.-G.

Wien, X., Gudrunstraße Nr. 187

Telegramm-Adresse: Brownboveri Wien.      Telephon: U-43-0-20, U-40-1-60  
Ingenieurbureaux: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg.

Dampfturbinen, Turbogeneratoren, Fernmeßanlagen, Leuchtschaltbilder, Quecksilberdampf-Großgleichrichter, Glasgleichrichter, Kompressoren, Förderanlagen, elektrische Lokomotiven, Trambahnausrüstungen, elektrische Zugsbeleuchtungen, elektr. Beleuchtungs- und Kraftanlagen, Elektromotoren für die verschiedensten Zwecke, Transformatoren, elektrische Glühöfen.

62



Vereinigte Kassen-, Aufzugs- und Maschinenbau Aktiengesellschaft

**F. Wertheim & Comp.**

und  
Marchegger Maschinenfabrik

WIEN

IV., Mommsengasse Nr. 6

Telephon: U-43-0-30 Serie.

**Personen- und Lastenaufzüge**

Gegr. 1852. 10.000 Anlagen.

2459 b

## Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie  
Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephon U-45-5-81

In Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Usseldorf.

Ständiges bestsortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- und Siederöhren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen, Alpine-Stähle aller Art, Alpine-Rohrseisen etc. etc.

105

## N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XIV., Mariahilfer Gürtel 39-41      Tel. R-39-5-80 Serie

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen,  
Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen

2446

Konzernunternehmungen: In BELGRAD, BUDAPEST, PRAG und SOFIA.

**GASFEUERUNGEN** Industrieöfen für Härten, Glühen, Schmelzen  
**KESSELFUERUNGEN**

## DANUBIA A.-G.

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88      Tel. Serie A-12-5-50.

## Ignaz Krausz & Comp.

Bau- und Kunstschlosserei  
Eisenkonstruktions - Werkstätte

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22.  
Tel. B 34-0-47. Kontrahenten der Gemeinde Wien

## FRANZ GUCKLER'S WTW.

Unternehmung für

Asphalt- und Dachpappen-Eindeckungen

aller Systeme

138

Wien X., Laxenburger Straße 33, Fernspr. U-46-4-92

# KRANE

ALLER SYSTEME UND GROESSEN

# Waagner-Biró A. G.

Wien Graz

Wien: Telephon-Nummer B-23-5-95